

*Das Neuköllner EngagementZentrum hat gemeinsam mit seinen Kooperationspartner*innen und mit Neuköllner Engagierten ein Leitbild für freiwilliges Engagement in Neukölln erarbeitet. Wir verstehen das Leitbild als Grundlage für unsere tägliche Arbeit, unsere Kooperationen mit Neuköllner Organisationen, Vereinen und Initiativen und unsere Angebote für Engagierte. Wir bemühen uns, freiwilliges unentgeltliches Engagement in Neukölln in seiner Vielfalt und Unterschiedlichkeit zu unterstützen und zu fördern. Das NEZ ist dabei offen für alle Motivationen, Handlungsfelder und Formen des bürgerschaftlichen Engagements, soweit es die Menschenwürde und demokratische Grundsätze achtet.*

Leitbild für freiwilliges Engagement in Neukölln

Solidarität, Toleranz und Offenheit sind die verbindenden Werte, auf deren Grundlage sich Menschen in Neukölln engagieren. Dabei ist das Engagement in Neukölln so vielfältig, wie die Menschen, die im Bezirk leben und aktiv sind: Ob in festen Strukturen oder selbstorganisiert, dauerhaft oder anlassbezogen. Durch ihren Einsatz gestalten und tragen sie das gesellschaftliche Leben in Neukölln mit.

Engagement bringt Menschen in Kontakt: Es entstehen soziale Netzwerke, Nachbarschaft und Kiezleben. Nicht zuletzt bietet Engagement die Chance, in Neukölln anzukommen. Oft ist es das freiwillige Engagement, das Veränderungen anstößt, neue Lösungen auf gesellschaftliche Fragen findet oder große Herausforderungen unserer Gesellschaft meistert. Freiwilliges Engagement darf notwendige Regelstrukturen dabei jedoch nicht ersetzen.

Engagement darf und soll Freude machen. Engagierte entscheiden selbst, ob, wie und in welchem Umfang sie sich engagieren. Eine Beratung kann Ihnen helfen, ein Engagement zu finden, das zu ihren Wünschen, Interessen, Kompetenzen und Lebensumständen passt. Engagement bedeutet Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit auf allen Seiten. Dabei spielen Wertschätzung und die Bereitschaft, ein Miteinander zu gestalten, das die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt, eine wichtige Rolle.

Voraussetzungen und Rahmenbedingungen

Starke Strukturen und gute Rahmenbedingungen ermöglichen erfolgreiches und dauerhaftes Engagement. Engagierte, Hauptamtliche und gemeinnützige Akteure brauchen:

- Qualifizierungs- und Beratungsangebote
- Vernetzungs- und Austauschangebote
- Wertschätzung und Anerkennung
- gute Freiwilligenkoordination in den Organisationen (Ansprechperson, Einarbeitung, Begleitung und Anerkennung, Qualifizierung, Verabschiedung)
- Zugang zu Ressourcen (Räume, Material, Technik, finanzielle Mittel)

Verlässliche ehren- und hauptamtliche Strukturen können diese Rahmenbedingungen sicherstellen.

Das Neuköllner EngagementZentrum und seine Kooperationspartner*innen setzen sich für diese Rahmenbedingungen und Strukturen ein. Sie entwickeln die Neuköllner Engagementlandschaft entsprechend der Bedarfe weiter. Sie sind sich bewusst, dass gesellschaftliche Herausforderungen nur gemeinsam gemeistert werden können. Austausch, gegenseitige Unterstützung und Kooperation zwischen den Neuköllner Akteuren ist daher die Grundlage der gemeinsamen Arbeit.